

Pressemitteilung
Die Modernisierung der Ammerseebahn wird fortgesetzt

Wie die Deutsche Bahn mitteilt geht die Modernisierung der Ammerseebahn in die zweite Runde.

**Die Strecke zwischen Geltendorf und Dießen ist
vom 11. August bis 13. Dezember 2025
vollständig gesperrt.**

Folgendes ist aus der Pressemitteilung der Dt. Bahn zu entnehmen:

Nach den umfangreichen Sanierungsarbeiten im vergangenen Jahr steht ab Mitte August erneut ein hohes Baupensum auf der 33 Kilometer langen Strecke zwischen Geltendorf und Weilheim an. Aufgrund des großen Umfangs der Modernisierungsarbeiten hatte sich die DB entschieden, die Bautätigkeiten auf zwei Jahre aufzuteilen.

Die Baumaßnahmen an der Ammerseebahn sind nötig, da die bestehende Infrastruktur teilweise überaltert und störungsanfällig ist. Mit den Arbeiten will die DB die Stabilität des Zugverkehrs auf der Strecke nachhaltig verbessern.

Am 11. August startet nun die zweite Bauphase an der Ammerseebahn. Bis zum 13. Dezember erneuert die DB entlang der Strecke rund 16.000 Meter Schienen, 20.000 Schwellen sowie auf rund 13 Kilometern den Gleisuntergrund. Die Arbeiten finden größtenteils tagsüber statt.

Während des Bauzeitraums muss die Strecke zwischen Geltendorf und Dießen vom 11. August bis zum 13. Dezember vollständig gesperrt werden. Der Abschnitt zwischen Dießen und Weilheim ist vom 11. August bis zum 13. Oktober gesperrt.

Die Fahrgäste bleiben trotz Baustelle weiterhin mobil, dafür richtet die Bayerische Regiobahn (BRB), die den Zugverkehr auf der Strecke betreibt, einen leistungsfähigen Ersatzverkehr ein. Die Deutsche Bahn bittet die Fahrgäste um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen und empfiehlt, sich in den elektronischen Auskunftsmedien unter www.bahn.de oder im DB Navigator über die Reise- und Anschlussmöglichkeiten während der Arbeiten zu informieren. Umfangreiche Informationen finden Reisende rechtzeitig vorab auch auf der Internetseite der BRB unter www.wwww.brb.de. Zur ausführlichen und zügigen Information in Echtzeit können auch die WhatsApp-Kanäle der BRB genutzt werden: www.brb.de/whatsapp.

Die Haltestelle des Schienenersatzverkehrs in Walleshausen wird abweichend zum letzten Jahr am Kirchplatz eingerichtet.
So haben die Schüler und auch die anderen Fahrgäste eine sichere Einstiegsmöglichkeit.

In Geltendorf fährt der Bus am Bahnhof, wie bisher auch, ausschließlich auf dem südlichen Parkplatz ab.